

## Biography

### Michael Schønwandt Conductor

05.02.19



Michael Schønwandt, geboren in Kopenhagen, ist Chefdirigent des Opéra Orchestre National de Montpellier. Seit 1979 mit dem Haus verbunden, war er von 2000 bis 2011 Musikdirektor des Royal Orchestra und der Royal Opera in Kopenhagen. Von 2010 bis 2013 wirkte er als Chefdirigent der Niederländischen Kammerphilharmonie, zuvor als Chefdirigent des Berliner Sinfonie-Orchesters (jetzt Konzerthausorchester), als Erster Gastdirigent von La Monnaie in Brüssel, des Danish National Radio Symphony Orchestra, des Royal Flanders Philharmonic Orchestra und des Staatstheaters Stuttgart. Neben seiner engen Verbindung zur Königlichen Oper in Kopenhagen dirigierte er an führenden Opernhäusern weltweit.

Michael Schønwandt arbeitete in seiner ereignisreichen Konzertkarriere mit den namhaftesten Klangkörpern, darunter den Berliner Philharmonikern, den Wiener Philharmonikern, dem Concertgebouworkest, den Wiener Symphonikern, mit London Philharmonic, London Symphony und BBC Symphony Orchestra und Orchestra of the Age of Enlightenment, Israel Philharmonic Orchestra, Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und Dresdner Philharmonie.

Sein besonderes Interesse gilt dänischer Musik. Hier zählt er zu den führenden Interpreten der Musik von Carl Nielsen und hat alle dessen Sinfonien, Konzerte sowie die Opern „Maskarade“ und „Saul und David“ aufgenommen, ebenso sämtliche Sinfonien von Niels W. Gade und Christoph Ernst Friedrich Weyse. Auch dirigierte er viele Uraufführungen von Werken dänischer Komponisten. Weitere Weltpremieren feierte er mit dem dritten Violinkonzert von Hans Werner Henze, György

Kurtágs Concertante und Poul Ruders Opern „Dancer in the Dark“ sowie „The Handmaid’s Tale“ für die Royal Opera in Kopenhagen.

Mit dem Danish National Radio Symphony Orchestra und Michael Schønwandt liegen beim Label Chandos viele bemerkenswerte Aufnahmen vor, darunter Richard Strauss’ „Salome“, die 1999 veröffentlicht und vom Gramophone-Magazin als die beste Aufnahme aller Zeiten gefeiert wurde. Auch die DVD des Kopenhagener „Rings“ wurde vielfach ausgezeichnet. Zu den jüngsten und zukünftigen Engagements des vielseitigen Dirigenten gehören die Opern „Lulu“, „Wozzeck“, „Così fan tutte“ und „Ariadne auf Naxos“ an der Opera National de Paris, „Elektra“ und „Turandot“ an der Opera Montpellier, „Wozzeck“ und abermals „Ariadne“ in Stuttgart, „Falstaff“ in Covent Garden London, „La traviata“ für die Wiener Staatsoper sowie Nielsens „Saul und David“ für das Royal Theatre in Kopenhagen, zudem Konzerte mit den Bamberger Sinfonikern sowie dem Tonkünstler-Orchester im Wiener Musikverein.

---

Worldwide management:

**Jonathan Groves:** [jg@grovesartists.com](mailto:jg@grovesartists.com)

**Fiona Wells:** [fw@grovesartists.com](mailto:fw@grovesartists.com)

---

*Please check with us if the document is more than two months old.*

7 St George’s Court, 131 Putney Bridge Road, London, SW15 2PA, United Kingdom

**T:** +44 (0)20 8874 3222 **F:** +44 (0)20 8877 3113 **E:** [info@grovesartists.com](mailto:info@grovesartists.com) **W:** [www.grovesartists.com](http://www.grovesartists.com)

Groves Artists Limited is registered in England with registered number 725556 at the above registered office. Directors: Elizabeth Groves, Jonathan Groves, Helen Hogh and Sue Williams.

Member of the International Artist Managers’ Association operating in accordance with the Employment Agencies Act 1973. Groves Artists Limited act only as agents and can accept no responsibility as principals.